

W o c h e n b l a t t

für

Wilsdruf, Tharand, Rossen, Siebenlehn und die Umgegenden.

Achter Jahrgang.

N^o

Freitag, den 26. Mai 1848.

21.

Verantwortlicher Redacteur und Verleger: Albert Reinhold.

Von dieser Zeitschrift erscheint alle Freitage eine Nummer. Der Preis für den Vierteljahrgang beträgt 10 Ngr. Sämmtliche Königl. Postämter des Inlandes nehmen Bestellungen darauf an. Bekanntmachungen, welche im nächsten Stück erscheinen sollen, werden in Wilsdruf bis Montag Abends 7 Uhr, in Tharand bis Montag Nachmittags 5 Uhr, und in Rossen bis Mittwoch Vormittags 11 Uhr angenommen. Auch können bis Mittwoch Mittag eingehende Zusendungen auf Verlangen durch die Post an den Druckort befördert werden, so daß sie in der nächsten Nummer erscheinen. Wir erbiten uns dieselben unter den Adressen: „An die Redaction des Wochenblattes in Wilsdruf“, „an die Agentur des Wochenblattes in Tharand“ und „an die Wochenblatt-Expedition in Rossen“. In Meissen werden Aufträge und Bestellungen in der Buchhandlung von C. E. Klincksch und Sohn besorgt. Etwasige Beiträge, welche der Tendenz des Blattes entsprechen, sollen stets mit großem Danke angenommen werden.

Die Redaction.

B e k a n n t m a c h u n g

die Arbeits-Nachweisungs-Büreaus für brodlos gewordene Fabrikarbeiter betreffend.

In Folge des Aufrufs des Königlichen hohen Ministeriums des Innern wegen Arbeitsgewährung an brodlos gewordene Fabrikarbeiter des Erzgebirges vom 5. dies. Monats hat sich die unterzeichnete Königl. Amtshauptmannschaft mit den Directorien des landwirthschaftlichen Bezirks-Vereins hiesiger Amtshauptmannschaft und denen der verschiedenen landwirthschaftlichen Specialvereine darüber geeinigt, daß es für den Anfang und ehe sich die Ausdehnung der Nachfrage nach Zusendung derartiger Arbeiter werde überschauen lassen, angemessen sei, für den hiesigen amtshauptmannschaftlichen Bezirk blos

ein Arbeits-Nachweisungs-Büreau

hier in Dresden, und zwar in der Expedition der unterzeichneten Behörde (kl. Packhoffstraße Nr. 8. 1 Treppe) zu errichten.

Die unterzeichnete Königl. Amtshauptmannschaft bringt diese Verabredung hiermit zur öffentlichen Kenntniß und wünscht nur, daß ihre Vermittelung wegen Zusendung von Fabrikarbeitern für Straßenbau- oder sonstige landwirthschaftliche Arbeiten nunmehr auch Seiten der Gemeinden und Gutsbesitzer hiesigen Bezirks recht häufig in Anspruch genommen werden möge.

Dresden, am 14. Mai 1848.

Königl. I. Amtshauptmannschaft des Dresdner Kreisdirections-Bezirks.
v. P f l u g k.

Verhandlungen der Stadtverordneten zu Tharand, am 13. Mai 1848.

1) Dem Gesuch des Kutschers Wilhelm Schreiber um Aufnahme als Bürger steht ein Bedenken nicht entgegen.

2) Auf ausdrückliche Veranlassung des Stadtrathes wird zur Wahl eines Ausschussmitgliedes für die Communalgarde verschritten. Es fällt dieselbe auf den Forstinspector Cotta, zum Stellvertreter wird der Kaufmann Richter ernannt.

3) Zu Mitgliedern des Schätzungsausschusses werden gewählt:

der Stadtälteste Kaufmann Köhler,
der Justizamtmann Richter,
der Schneidermeister Schulze,
der Glasermeister Weidling;

als deren Stellvertreter

der Kaufmann Richter,